



LINDEN-MUSEUM STUTTGART
Staatliches Museum für Völkerkunde

Pressemitteilung

18. November 2009

Südsee-Oasen: Leben und Überleben im Westpazifik **Linden-Museum Stuttgart, 5. Dezember 2009 bis 6. Juni 2010**

Das Linden-Museum Stuttgart zeigt von 5. Dezember 2009 bis 6. Juni 2010 die Sonderausstellung „Südsee-Oasen: Leben und Überleben im Westpazifik“.

Mikronesien: ungezählte Inseln, von Palmen umsäumte Sandstrände, bunte Unterwasserwelten – die europäische Vorstellung eines Traumurlaubs. Gleichzeitig ist die Inselwelt ein Brennpunkt des globalen Klimawandels: Das Korallensterben bedroht die Riffe, Sturmfluten die Bewohnbarkeit einzelner Inseln und den Lebensraum ganzer Staaten.

Die Ausstellung verbindet die Sicht auf die faszinierende Unterwasserwelt der Korallen, Atolle und Riffe mit Fragen nach dem traditionellen Leben und Überleben in dieser Inselwelt. Sie beleuchtet die Deutung und Nutzung der Umwelt, die sozialen Strukturen und die besonderen kulturellen Leistungen in Bootsfahrt und Navigation, Architektur, Kunst und Design, die diesem Leben sein ganz besonderes Gepräge gaben und geben.

Kultur und Umwelt – Bootsbau und Navigation

Weltbild und Kultur der Mikronesier spiegeln die Bedingungen der Umwelt. Die überregionale Vernetzung durch Hochseereisen war Teil der Überlebensstrategie. Zentrum dieses Ausstellungsteils ist ein bei Führungen für die Besucher zugängliches Auslegerkanu in originaler Größe von Yap, das den Modellen und dem Segelzubehör der Sammlung Dimension und Fokus gibt. Film- und Videosequenzen verdeutlichen die Lebensräume Land und Meer und machen Bootsbau, Sternenkompas und Segeltechniken in ihrer Komplexität erfahrbar.

Linden-Museum Stuttgart
Staatliches Museum für Völkerkunde
Hegelplatz 1
70174 Stuttgart / Germany

Tel. ++49.711.2022-3
Fax ++49.711.2022-590
www.lindenmuseum.de
UST ID-Nr.: DE 811.401.685

Referat Öffentlichkeitsarbeit
Martin Otto-Hörbrand
Tel. ++49.711.2022-444
info@lindenmuseum.de

Kunst und Ritual

Die Welt der Götter und Geister wird durch ein originales „Götterhaus“ von Palau, durch Skulpturen, Masken und Segelzauber lebendig, mit denen man jenseitige Kräfte mobilisierte, ergänzt durch Blütenkränze, mit denen die Frauen vielerorts ihre Verbindung zu Geistern und Ahnen demonstrieren. Große Zeremonialschalen, Tanzschmuck, Kleidung und Geldformen ermöglichen einen Blick auf die großen Feste, die bis heute die Stationen des individuellen Lebens – Geburt und Tod – und die Einweihung von Versammlungs- und Bootshäusern begleiten. Rüstungen und Waffen von Kiribati verweisen auf den vormals kriegerischen Aspekt mikronesischer Kulturen.

Partner der Ausstellung

Die Ausstellung entsteht in Kooperation mit deutschen und europäischen Museen und Sammlungen. Weitere Kooperationspartner sind das Etpison Museum in Palau, das WAM-Boatbuilding-Program (Majuro, Marshall-Inseln), das Micronesian Seminar (Pohnpei), Kölle-Zoo, das Carl-Zeiss-Planetarium Stuttgart, das International Year of the Reef, das Pacific Year of Climate Change sowie Ethnologen und Fotografen mit Schwerpunkt Mikronesien aus Deutschland, Österreich, USA und Neuseeland, die Traditional Navigation Society in Colonia (Yap) und das Institut für den Wissenschaftlichen Film (Göttingen).

Für die Förderung der Ausstellung dankt das Linden-Museum der Stiftung Landesbank Baden-Württemberg, Ilg-Außenwerbung, der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde e.V., der Firma Heinrich Schmid, dem Maritim Hotel Stuttgart, Hapag-Lloyd Kreuzfahrten sowie Bononimun.

Kontakt:

Linden-Museum Stuttgart
Hegelplatz 1, 70174 Stuttgart
Tel. 0711.2022-3 / Fax: 0711.2022-590 / sekretariat@lindenmuseum.de
www.lindenmuseum.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr
Mittwoch, 10 bis 20 Uhr

Eintritt: € 8,-/6,- inkl. Audioguide dt./engl.
Familienticket: € 14,- (Erwachsene + Kinder bis 12 Jahren)
Sonderpreis (Mi., 17 bis 20 Uhr): € 5,-/3,-
Kinder bis 12 Jahre frei

Für Kinder: Kinder von 7 bis 11 Jahren können die Ausstellung mit einem kostenlosen „Logbuch“ entdecken.

Führungsannahme: Tel. 0711.2022-579 / fuehrung@lindenmuseum.de

Sprechzeiten: Dienstag und Mittwoch, 14 bis 17 Uhr / Donnerstag, 9 bis 13 Uhr
(in den Ferien: nur Donnerstag, 9 bis 14 Uhr)

Führungsgebühr: € 70,- + erm. Ausstellungseintritt pro TN
Anmeldefrist: drei Wochen vor Führung

Katalog: 208 S., ca. 250 Abbildungen, Grafiken und Karten, 23,5 x 30,5 cm. Preis: € 29,90
Bestellung: Tel. 0711.2022-425 / shop@lindenmuseum.de